

## TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken **Christian Löbel** eröffnet um 18.30 Uhr die Tagung. Er weist daraufhin, dass leider wieder eine coronakonforme VV stattfinden muss. Insbesondere Kinder und Jugendliche leiden unter der Pandemie. Für diese gilt in außerschulischen Bildungseinrichtungen 3G, natürlich muss man sorgfältig abwägen, was sinnvoll und nötig ist.

Der BezJR selber hat sich entschieden, die VV in Präsenz zu machen, weil die Delegierten in die Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms eingebunden werden sollen.

Er begrüßt die Delegierten, Gäste und weitere Anwesende, insbesondere

- Peter Daniel Forster, CSU, Bezirksrat
- Titus Schüller, Die Linke, weiterer Stellvertreter des Bezirkstagspräsidenten
- Svenja Thelen, BJR Landesvorstand
- Klaus Lutz, Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken
- Simon Haagen, Leiter der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- Adam Szekely, Bezirksjugendring Oberbayern
- Vorstand des Bezirksjugendrings
- Joana Baumgarten und Stephanie Rifkin, neue Mitarbeiterinnen Digital Streetwork
- Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle
- Gastgeber z-bau

Christian Löbel entschuldigt Armin Kroder, Bezirkstagspräsident und richtet der Versammlung beste Grüße aus.

Er weist darauf hin, dass es für alle Teilnehmer\*innen erforderlich ist sich an die Hygienebestimmungen zu halten, insbesondere an die Maskenpflicht.

### 1.1 Grußworte

**Peter Daniel Forster, Bezirksrat, Beauftragter für Jugend und Sport des Bezirks Mittelfranken** richtet ein Grußwort an die Teilnehmer\*innen der Vollversammlung. Er bedankt sich für das große Engagement der ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeiter\*innen in Kinder-, Jugend- und Verbandsarbeit in dieser turbulenten Zeit. Er dankt Vorstand und Geschäftsstelle für die Arbeit in der Pandemie, es mussten viele Veranstaltungen umorganisiert werden. Weiter verweist er darauf, dass für diese Haushaltsberatungen kein Antrag auf Erhöhung des Zuschusses vom Bezirksjugendring gestellt wurde, worüber er sich freut. Die Fortschreibung des Mittelfränkischen Kinder- und Jugendprogramms wurde weitgehend umgesetzt. Im Rahmen der erneuten Fortschreibung soll eine Aufgabenkritik stattfinden. Er dankt besonders Klaus Lutz für sein herausragendes Engagement und auch Simon Haagen für seinen Einsatz besonders in Zeiten der Pandemie.

Abschließend appelliert er an alle sich ein drittes Mal impfen zu lassen, um gemeinsam die Pandemie zu bewältigen.

**Christian Löbel** bedankt sich bei Peter Daniel Forster für das Grußwort und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Bezirk und seinen politischen Vertreter\*innen ebenso wie mit der Verwaltung. Er weist daraufhin, dass es natürlich finanzielle Bedarfe gibt, die aber auch im Rahmen der Fortschreibung erneut besprochen werden sollen.

**Bezirksrat Titus Schüller** richtet ein Grußwort an die Versammlung und bedankt sich bei allen für ihr Engagement. Kinder und Jugendliche sind die Hauptleidenden der Pandemie. Besonders wurde ihre Teilhabe eingeschränkt, insbesondere da sie ja auch von den Entscheidungen ihrer Eltern unverschuldet in diese Lage kommen.

Christian Löbel bedankt sich bei **Titus Schüller** für die Grußworte und die Einordnung der Situation.

## TOP 2 Regularien

### 2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vollversammlung ist mit 36 anwesenden von 60 möglichen Delegierten beschlussfähig.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

### 2.2 Beschluss über die Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird mit 36 Stimmen angenommen.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

### 2.3 Genehmigung des Protokolls vom 26.06.21

In der Anlage „Teilnehmer\*innen-Liste“ wird ein Fehler korrigiert. Es muss heißen KJR Fürth-Land, nicht SJR Fürth-Land.

Das Protokoll wird mit 32 ja Stimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

### 2.4 Einräumung/Wegfall von Vertretungsrechten

Christian Löbel informiert die Versammlung, dass der Vorstand des Bezirksjugendrings Mittelfranken am 09.11.21 die Einräumung des Vertretungsrechts für die Johanniter-Jugend Mittelfranken beschlossen hat.

Die Johanniter-Jugend hat mit der Vertretung im SJR Ansbach am 18.03.2021 die Voraussetzung (in 5 mittelfränkischen SJR/KJR vertreten) zur Einräumung des Vertretungsrechts beim Bezirksjugendring Mittelfranken erlangt und deshalb am 20.10.2021 schriftlich die Einräumung des Vertretungsrechts beantragt (vgl. Anlage).

Vertreten in folgenden Stadt- und Kreisjugendringen:

- SJR Ansbach
- SJR Schwabach
- KJR Nürnberg-Stadt
- KJR Roth
- KJR Nürnberger Land

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

## TOP 3 Informationen

### 3.1 Aktuelles vom BJR

**Svenja Thelen, Mitglied des Landesvorstands** stellt sich kurz vor, sie ist für die DGB Jugend Bayern im Landesvorstand des BJR. Anschließend berichtet sie über ausgewählte aktuelle Themen im BJR:

### **Aktionsplan Jugend**

Dieser beinhaltet u.a. Digitale Streetwork, Hackathon mit Jugendbudget, Reaktivierungs- und Wertschätzungskampagne, Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit, Besuchsprogramm im StMAS für außerschulische Jugendgruppen >> alle Infos dazu auch unter [www.bjr.de/aktionsplan-jugend](http://www.bjr.de/aktionsplan-jugend)

- **Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit:** vom 20. bis 22. September digital aus Nürnberg, Rund 1.800 ehren- und hauptamtlich Engagierte sowie Expert:innen aus Wissenschaft, Verwaltung und Politik tauschten sich in 180 Veranstaltungen zu aktuellen Herausforderungen der Kinder- und Jugendarbeit aus
- **Hackathon mit Jugendbudget:** nach dem digitalen Hackathon-Wochenende von 8.-10. Oktober 2021 fand am 8.11. die Jury-Sitzung mit Live-Pitches von 30 eingereichten Projekten statt, die Auswahl der geförderten Ideen steht in der Folge an. Mehr Infos unter [www.ideenfuerdiejugend.de](http://www.ideenfuerdiejugend.de)
- **Digital Streetwork:** die Arbeit der Projektmitarbeiter:innen bei den Bezirksjugendringen sowie beim BJR hat begonnen, ein begleitender Beirat befindet sich in Gründung, Ausschreibung einer Kommunikationsagentur läuft derzeit, vorübergehender Internetauftritt mit ersten Informationen in Vorbereitung

### **BJR-Vollversammlung**

In der 159. BJR-Vollversammlung wurde für den Landesvorstand Sarah Lehner als Nachfolge für Eva Schubert (beide BDKJ) nachgewählt. Kamer Güler hat als Vollversammlungsvorsitzender an Philipp Seitz übergeben, der die 160. BJR-Vollversammlung im März 2022 leiten wird. Das Schwerpunktthema war Inklusion.

*Folgende Beschlüsse wurden getroffen:*

- Empfehlungen zur Beratung und Bewertung von Konzepten zur Prävention (sexualisierter) Gewalt (Schutzkonzepte) bei Trägern der Jugendarbeit
- Änderung der BJR-Satzung, der Geschäftsordnung der Vollversammlung, der Grundsatzgeschäftsordnung für Bezirksjugendringe und der Grundsatzgeschäftsordnung für Kreis- und Stadtjugendringe
- Änderung der Finanzordnungen
- Handeln jetzt! Afghan:innen brauchen Lebensperspektiven
- Für Menschenwürde an der EU-Außengrenze zu Belarus
- Ein bayernweites Jugendticket bis 2023

### **U18 Wahl**

68.000 Kinder und Jugendliche haben in 700 Wahllokalen an der U18 Wahl teilgenommen.

Abschließend bedankt sich Svenja Thelen beim Vorstand des BezJR für die Organisation und das Engagement sowie die gute Arbeit der Geschäftsstelle des BJR in der Pandemie, insbesondere um die Website mit den Coronahinweisen aktuell zu halten.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

## **3.2 Aktuelles vom Bezirksjugendring Mittelfranken**

Christian Löbel berichtet mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation. Siehe Anlage.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

#### **4. Fortschreibung des Mittelfränkischen Jugendprogramms**

Christian Löbel erläutert:

2001 wurde erstmals gemeinsam von Bezirksjugendring und Bezirk Mittelfranken das mittelfränkische Kinder- und Jugendprogramm vorgestellt. 2012 konnte es umfassend fortgeschrieben werden.

Die Inhalte und Ziele des Programms aus dem Jahr 2012 konnten innerhalb der letzten Jahre überwiegend realisiert werden. Inzwischen gibt es jedoch neue Entwicklungen in der Jugendarbeit, die eine Fortschreibung des Kinder- und Jugendprogramms erforderlich machen.

Das zentrale Ziel des neuen Prozesses ist die Festschreibung von konzeptionellen Schwerpunkten, Strukturen, Projekten und Forderungen, um Jugendarbeit vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen auch für die kommenden Jahre zukunftsfähig zu gestalten und in ihrer großen gesellschaftlichen Bedeutung erhalten zu können.

Im Anschluss hatten die Delegierten die Möglichkeit Anregungen und Ergänzungen zum Jugendprogramm an verschiedenen thematischen Inhalten zu diskutieren.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

#### **5. Finanzen und Förderung**

##### **5.1 Zweiter Nachtragshaushalt 2021**

Geschäftsführerin **Yvonne Schulz** stellt den Nachtragshaushalt in Eckwerten vor. Dieser ist in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.440.080 € ausgeglichen und wird **einstimmig beschlossen**.

Der zweite Nachtragshaushalt wurde aufgrund des neuen Projekts digital Streetwork nötig.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

##### **5.2 Haushalt in Eckwerten 2022**

Geschäftsführerin **Yvonne Schulz** stellt den Haushalt in Eckwerten 2022 vor. Dieser ist in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.355.050 €** ausgeglichen und wird **einstimmig beschlossen**.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

#### **6. Anträge**

##### **6.1 Antrag des Vorstands des Bezirksjugendrings: Beschluss des Jahresprogramms 2021**

Christian Löbel stellt das Jahresprogramm kurz vor.

Simon Haagen regt an die Schulung für Rechnungsprüfer\*innen in Anfänger und Fortgeschrittene aufzuteilen.

Das Jahresprogramm wird **einstimmig beschlossen**.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 36 von 60.

# PROTOKOLL

## Vollversammlung 17.11.21

### Bezirksjugendring Mittelfranken



#### 7. Wahlen

##### 7.1 Nachwahlen zum BezJR-Vorstand

Die Vollversammlung beruft einstimmig einen Wahlausschuss von drei Personen:

**Bruni Schmidt, Simon Haagen, Peter Daniel Forster**

Simon Haagen leitet den Wahlausschuss und macht nochmal Werbung für die zu besetzende Stelle im Vorstand des Bezirksjugendrings.

Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder beträgt 35.

Sebastian Wartha schlägt Anna Wiemer von der EJ Mittelfranken als neues Vorstandsmitglied vor. Leider ist sie verhindert und daher nicht anwesend. Es liegt jedoch eine schriftliche Bestätigung vor, dass Anna Wiemer bereit ist zu kandidieren und im Falle einer Wahl bereit ist die Wahl anzunehmen.

Es findet keine Personalbefragung und keine Personaldebatte statt.

Simon Haagen gibt das Ergebnis bekannt: **In einer geheimen Wahl wird Anna Wiemer von der Evangelischen Jugend Mittelfranken mit 32 Stimmen gewählt. Sie hat bereits im Vorfeld erklärt, dass sie die Wahl annimmt.**

Damit beendet der Wahlausschuss seine Arbeit und gibt die Sitzungsleitung zurück an Christian Löbel.

anwesende stimmberechtigte Delegierte: 35 von 60.

#### 8. Sonstiges

Keine sonstigen Punkte.

Nürnberg, 28.03.22

Für das Protokoll

gez. Christian Löbel  
Vorsitzender

gez. Yvonne Schulz  
Schriftführerin

Anwesenheitsliste der  
 zweiten Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken 2021  
 am 17. November 2021 im Z-Bau in Nürnberg



Anlage 1a zum Protokoll

MITGLIEDER MIT STIMMRECHT gem. § 20 Abs. 2 der BJR-Satzung

Vorname	Nachname	Jugendverband/Institution	M-Nr.
Annika	Schultheiss	Adventjugend Bezirk Mittelfranken	0035 AJ
Andreas	Tröster	Bayerische Fischerjugend	0028 BFJ
Greul	Stefanie	Bayerische Jungbauernschaft e. V.	0011 BJB
Michael	Voggenreiter	Bayerische Schützenjugend im BSSB	0009 BSSJ
Christian	Conrad	Bayerische Sportjugend im BLSV	0001 bsj
Udhay	Kumar	Bayerische Sportjugend im BLSV	0001 bsj
Ralph	Helmreich	Bezirksjugendwerk der AWO	0025 AWO-J
Florian	Siegmund	Bund der Deutschen Katholischen Jugend	0002 BDKJ
Björn	Schmidgall	Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder	0020 BdP
Susanne	Nix	Bund Deutscher Karneval-Jugend, LV Bayern, Bezirk Mittelfranken	0138 FJF
Herbert	Faber	Chorjugend im Fränkischen Sängerbund e. V.	0127 J-FSB
Matthias	Sand	Deutsche Beamtenbund-Jugend	0022 dbbj
Sercan	Sim	DITIB Jugend Bayern	0038 -J
Luisa	Bernecker	DLRG - Jugend	0023 DLRG-J
Blanka	Weiland	DPSG Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg	0013 DPSG
Markus	Röder	Evangelische Jugend Mittelfranken	0003 EJB
Sebastian	Wartha	Evangelische Jugend Mittelfranken	0003 EJB
Stefan	Bliß	Gemeindejugendwerk Bayern im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden	0033 GJW
Anne	Bogner	Gewerkschaftsjugend im DGB	0004 DGB-J
Daniil	Makarenko	Johanniter-Jugend	0036 JJ
Richard	Stry	Jugendorganisation Bund Naturschutz	0024 JBN
Julia	Hufsky	NaturFreundeJugend Deutschlands	0021 NFJ
Heike	Eilers	Nordbayerische Bläserjugend	0031 NBBJ
Johannes	Reichel	Pfadfinderbund Weltenbummler	0026 PbW

Vorname	Nachname	Jugendverband/Institution	M-Nr.
Sebastian	Hüttersen	Solidaritätsjugend	0017 Soli-J
Anna	Salomon	Sozialistische Jugend Deutschlands - Die Falken	0018 SJD
Nina	Babohn	Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder	0032 VCP
Alev	Bahadir	Vereinigungen junger Menschen mit Migrationshintergrund	
Wolfgang	Häusler	SJR Ansbach	
Dominik	Hertel	KJR Erlangen-Höchstadt	
Matthias	Kirsch	SJR Erlangen	
Günther	Fremuth	KJR Fürth-Land	
Ingrid	Lamatsch	SJR Fürth	
Jessica	Marcus	KJR Nürnberg-Stadt	
Maurizio	Schneider	KJR Nürnberger Land	
Simon	Volkert	KJR Roth	
Silas	Kuder	SJR Schwabach	

GÄSTE MIT REDERECHT und weitere GÄSTE gem. § 20 Abs. 3 und 4 der BJR-Satzung

Vorname	Nachname	Jugendverband/Institution	
Christian	Löbel	Bezirksjugendring Mittelfranken, stv. Vorsitzender	
Yvonne	Schulz	Bezirksjugendring Mittelfranken, Geschäftsführerin	
Bruni	Schmidt	Bezirksarbeitsgemeinschaft der kommunalen Jugendpfleger*innen	
Titus	Schüller	Bezirkstag von Mittelfranken	
Peter Daniel	Forster	Bezirkstag von Mittelfranken	
Svenja	Thelen	BJR-Landesebene (und als Delegierter vom KJR Roth)	
Klaus	Lutz	Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken	
Simon	Haagen	Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck	
Evi	Tröster	Bayerische Fischerjugend	0028 BFJ
Stefan	Gute	Johanniter-Jugend	0036 JJ

Vorname	Nachname	Jugendverband/Institution	
Leo	Schorner	Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder	0032 VCP
Benedikt	Günther	Bezirksjugendring Mittelfranken, Geschäftsstelle	
Benjamin	Seel	Bezirksjugendring Mittelfranken, Geschäftsstelle	
Andrea	Niebler	Bezirksjugendring Mittelfranken, Geschäftsstelle	
Joana	Baumgarten	Bezirksjugendring Mittelfranken, digital Streetwork	
Stephanie	Rifkin	Bezirksjugendring Mittelfranken, digital Streetwork	

entschuldigte Teilnehmer\*innen der  
 zweiten Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken 2021  
 am 17. November 2021 im Z-Bau in Nürnberg



Anlage 1b zum Protokoll

Vorname	Nachname	Verband/Institution	M-Nr.
Dr. Thomas	Bauer	Regierungspräsident Mittelfranken	
Armin	Kroder	Bezirkstagspräsident	
Karl	Freller	MdL	
Wolfgang	Hauber	MdL	
Alexandra	Hiersemann	MdL	
Verena	Osgyan	MdL	
Stefan	Schuster	MdL	
Mertin	Stümpfig	MdL	
Arif	Tasdelen	MdL	
Knut	Besold	Rechnungsprüferin Bezirksjugendring Mittelfranken	
Maria	Niedermann	Rechnungsprüferin Bezirksjugendring Mittelfranken	
Thomas	Wolf	Bayerisches Jugendrotkreuz, keine Teilnahme wegen 3G plus-Regelung	0008 JRK
Anna	Wiemer	Evangelische Jugend Mittelfranken	0003 EJB
Denise	Kießling	Gewerkschaftsjugend im DGB	0004 DGB-J
Nadine	Lang	Jugendfeuerwehr	0007 JF
Armin	Steinbauer	Jugendfeuerwehr	0007 JF
Barbara	Gleich	Maltaserjugend	0030 MJ
Martina	Riedel	Jugend des Trachtenverbands Mittelfranken	0143
Maximilian	Mattausch	KJR Ansbach	
Robert	Foitzik	KJR Neustadt/Aisch - Bad Windsheim	
Thomas	Struller	KJR Weißenburg-Gunzenhausen	



# Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken

Aktuelles

17.11.2021

# Aus der Geschäftsstelle

## Neue Website in Arbeit



### Relaunch der Website –endgültig barrierefrei

Viele Inhalte unserer Webseite wurden in einfacher Sprache aufbereitet. Die Erarbeitung erfolgte durch capito Nordbayern, wodurch nun die Inhalte leicht verständlich und von einer Prüfgruppe geprüft zugänglich gemacht wurden.

Im Portal sind wir inzwischen 10 Partner:

- BezJR Mittelfranken
- Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- KJR Ansbach
- KJR Fürth
- KJR Weißenburg-Gunzenhausen
- SJR Schwabach
- KJR Nürnberg-Stadt
- KJR Nürnberger Land
- Jugendfreizeitstätte Edelweißhütte
- KJR Neustadt/Aisch-Bad Windsheim



# Fachberatung Kinder- und Jugendkultur mischen! Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken



## PLAYING GAMES WITH MY ART

Zwischen analoger Spieleentwicklung, digitaler Programmierkunst und dem kreativen Entkommen aus mobilen Escape Rooms gab es dieses Jahr allerlei Workshops um das Motto Spielkultur, die sich in ganz unterschiedlichen Kunstformen artikulierten.

Die Mitmachaktion lud unter dem Titel PLAYING ARTS ein, zu zeigen was gerne gespielt wird und eigene Spielideen zu präsentieren. Für Anime und Japanfans fand außerdem im Rahmen des Games&Festival die Kawiichicon, live gestreamt aus der Luise statt.



# Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

## Weitere Projekte



### Ideenstarter: Ferienkurs für Projektentwicklung/ Kulturaktionen

Vom 02.11.2021 bis 05.11.2021 fand in der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck im Landkreis Neustadt a.d. Aisch – Bad Windsheim ein Seminar für junge Menschen ab 12 Jahren statt. Gemeinsam konnte man eine Idee für ein Kulturprojekt entwickeln und planen. Die Realisierung folgt bis Mitte kommenden Jahres.



# Projekt: Jung und verschieden – diversitätsbewusste Jugendarbeit in Mittelfranken

## Märchenhafte Kartensets Teil 3 und 4

Antje Wagners Geschichte „**Untendurch**“ erzählt die Geschichte von einem Mädchen, das bei allen untendurch war. In der Hoffnung einen Ort zu finden, an dem es glücklich werden könne, zog es los und fand die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

Mit der Zeit schlossen sich dem Mädchen Wegbegleiter\*innen an. Eine Frau, die nicht mehr sehen konnte. Ein alter Mann, der nicht mehr sprechen konnte. Ein kleiner Junge, der sich außergewöhnlich kleidete. Eine junge Frau, die ein Mann sein wollte. Ein junger Mann, der eine Frau sein wollte. Eine Frau, die gerne mit sich selbst redete. Ein stummer Junge, der nicht angefasst werden wollte. Ein Mädchen, welches nur weinte. Ein Mann, der immer etwas zu trinken brauchte.



Wenn sie alle nicht mehr konnten, dann machten sie eine Rast und erzählten sich Geschichten aus ihren Leben. Alle hörten mit offenem Herzen zu. Zaghafte und schüchtern besang man Erinnerungen, wütend und traurig gestand man Erniedrigungen, glücklich und zufrieden aß man sein Brot und schlürfte Suppe.

Und es war erstaunlich: Je mehr Einzelne über sich Preis gaben, umso mehr fühlten sich alle als eins. Das Mädchen war schon lange nicht mehr alleine. Es hatte viele Menschen um sich, die auch alle nicht mehr einsam waren. Es schien, als ob es glücklich werden könnte.

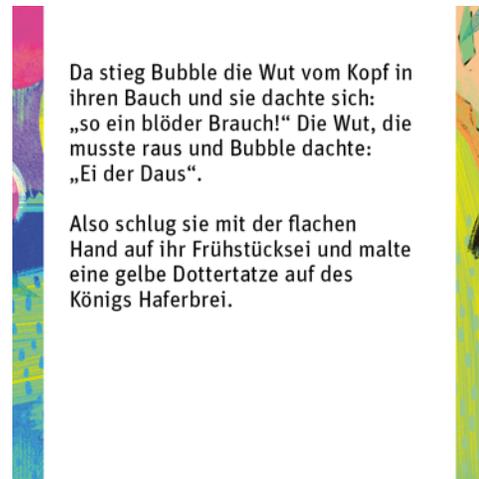
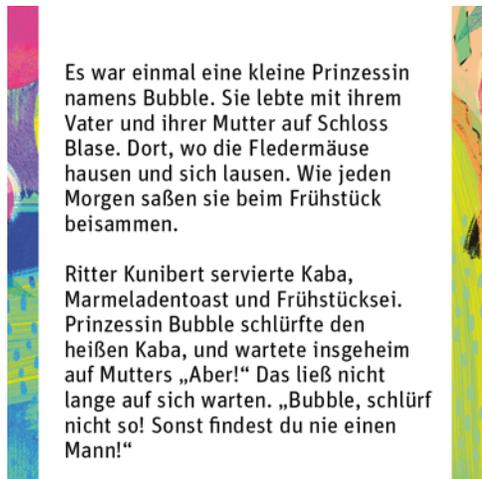


Die Sets eignen sich für die **Gruppenstunde** mit Kindern im Alter von 9 bis 13 Jahren. Mit dem Kartenset, das aus Text-, Bild- und Fragekarten besteht, könnt ihr mit Kindern zum Thema Ausgrenzung und eine vielfältige Gesellschaft ins Gespräch kommen.

# Projekt: Jung und verschieden – diversitätswusste Jugendarbeit in Mittelfranken

## Märchenhafte Kartensets Teil 3 und 4

Die letzte Geschichte unserer Karten-Reihe ist „**Abgehoben**“ von Leonhard F. Seidl. Sie beschäftigt sich mit einem Mädchen, das auf der Suche nach Freiheit dem Jungen Jesko und dessen Müttern begegnet.



Das Kartenset könnt ihr per Mail bei uns bestellen. Auf unserer Webseite findet ihr es für die online Gruppenstunde auch als Download. Auf Anfrage bieten wir außerdem Online-Lesungen all unserer märchenhaften Geschichten an.

# Projekt: Jung und verschieden – diversitätswusste Jugendarbeit in Mittelfranken

Netzwerkarbeit

## #wirsinddiehaelfte

### Netzwerk Mädchen\*arbeit in Mittelfranken

Das Projekt #wirsinddiehaelfte ging in die dritte Runde: Auch in diesem Jahr veranstaltete das Netzwerk Mädchen\*arbeit Mittelfranken unter diesem Motto verschiedene Aktionen rund um den Internationalen Mädchentag am 11. Oktober 2021. Außerdem fanden mehrere Netzwerktreffen statt.



#wirsinddiehaelfte

Der 11. Oktober ist Internationaler Mädchen\*tag!

Mit der Aktion #wirsinddiehaelfte tritt das Netzwerk Mädchen\*arbeit Mittelfranken für die Gleichberechtigung von Mädchen\* und Frauen\* in vielen Lebensbereichen ein.

Die Aktion zeigt: Mädchen\* haben gleiche Rechte – sie sind **stark, vielfältig und reden mit!**

Diese Plakatreihe ist von Mädchen\* und Frauen\* erarbeitet und zeigt bedeutende und inspirierende Frauen\*, die auf vielfältige Weise ein Vorbild sind.

Wer ist ein Vorbild für dich?  
Weitere Informationen und alle Quellen sind unter dem QR-Code abrufbar.



#wirsinddiehaelfte

#aufklaerung #podcasts  
#feminismus



**Kim Hoss** \* 1987

Als Kommunikationsdesignerin bloggt sie zu Kunst, Mode und Lifestyle und macht damit die Welt ein bisschen bunter.



#wirsinddiehaelfte

#seenotrettung #klimaschutz  
#solidaritaet



**Carola Rackete** \* 1988

„Wir haben keine Flüchtlingskrise, sondern eine Krise der Solidarität.“



#wirsinddiehaelfte

#queerpolitischesprecherin #lgbtiqaktivistin  
#politikerin



**Tessa Ganserer** \* 1977

Erste Abgeordnete in Deutschland, die sich öffentlich als trans\* geoutet hat.



# Projekt: Jung und verschieden – diversitätswusste Jugendarbeit in Mittelfranken

## Netzwerkarbeit



**#wirsinddiehaelfte** #paralympicsiegerin #weltbehindertensportlerin #weltmeisterin  
**Verena Bentele** \* 1982  
„Kontrolle ist gut, Vertrauen ist besser.“  
mia

**#wirsinddiehaelfte** #feministin #queeraktivistin #rapperin  
**Sookee** \* 1983  
„Only the strong stay soft“  
= Nur die Starken bleiben weich.  
mia

**#wirsinddiehaelfte** #widerstandskämpferin #zivilcourage #flugblaetter  
**Sophie Scholl** \* 1921  
Deutsche Widerstandskämpferin gegen den Nationalsozialismus in der Gruppe Weiße Rose.  
mia

**#wirsinddiehaelfte** #frauengesundheit #grundrechtevonfrauen #§219a  
**Kristina Hänel** \* 1956  
Die Ärztin engagiert sich für Informationsfreiheit zu Schwangerschaftsabbruch: „Das Politische ist persönlich“  
mia

**#wirsinddiehaelfte** #aktivistin #fridaysforfuture #klimastreik  
**Luisa Neubauer** \* 1996  
Sie engagiert sich in verschiedenen Organisationen für Klimaschutz und globale Gerechtigkeit.  
mia

Neben dem Netzwerk Mädchenarbeit gibt es natürlich auch noch die Netzwerke Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit in Mittelfranken und das Netzwerk Jungen\*arbeit

# Projekt: Jung und verschieden – diversitätswusste Jugendarbeit in Mittelfranken



## Vielfalt, Vorurteile und Toleranz online oder in Präsenz!

### Workshop-Reihe für Jugendliche ab 12 Jahren

Folgende Themen werden unter anderem angeboten:

- Vorurteile und Toleranz – wie wir Diskriminierung erkennen und aktiv werden können“
- Verschwörungserzählungen - und was wir ihnen entgegensetzen können!“
- Rassismus auf der Spur
- Antisemi-was?

### Workshopmodule für Multiplikator\*innen

- Diversität und Vielfalt diskriminierungskritisch wahrnehmen und wertschätzen:
- Standortbestimmung – der rassismuskritische Selbstcheck zur Bestandsaufnahme
- „Wer sind wir“ und „Wer wollen wir sein?“
- Reflexion verbandsinterner Strukturen und Selbstverständnis
- Gesicht zeigen! Öffentlichkeitsarbeit diversitätswusst und diskriminierungskritisch gestalten
- Für Jede\*n etwas dabei? Pädagogische Angebote diversitätswusst gestalten

Die Workshops finden gemeinsam mit der Fachstelle **Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft** statt.

# Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft



## Fachtagung für Diversität – jetzt wieder online!

Unter dem Titel „Rassismus in Deutschland. erkennen - benennen – begegnen“ stehen in diesem Jahr die Strukturen und Ausprägungen von Rassismus in Deutschland im Fokus. Aus unterschiedlichen Perspektiven werden diese im Hauptvortrag und den Workshops analysiert und Handlungsmöglichkeiten vorgestellt und erarbeitet. Themen sind unter anderem antimuslimischer Rassismus, extrem rechter Terror, Empowerment und Allyship, sowie Vernetzung migrantischer Communities.



# Politische Bildung

#couragemittelfranken

Die Kampagne #CourageMittelfranken wird aus den Mitteln des Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales aus den Mitteln des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung und des Bayerischen Jugendrings KdöR gefördert.

In diesem Rahmen wurden mit 6 SJR/KJR Kooperationsverträge geschlossen, die nun in ihrem Wirkungskreis eigene Angebote in dem Themenfeld durchführen.

Wir haben im Herbst eine **SocialMedia Kampagne** zu den Themenfeldern: Antiziganismus, Antisemitismus, Inklusion, Leben Schwarzer Menschen in Deutschland, LGBTQ und Rechtsextremismus gestartet.

Es sind zudem **Bildungsvideos** entstanden, die auch in die Kampagne eingebunden werden und es werden **Bildungsmodule** für Jugendliche angeboten.

Ein **Kooperationsprojekt** mit DIDF und dem BDAJ beschäftigt sich mit den NSU Morden.



# Politische Bildung

#couragemittelfranken



Ein weiterer Teil der Kampagne ist die Tagung

**Erinnern** ●  
**Verstehen** ●  
**Weitergeben** ●

Eine Tagung zu Erinnerungsarbeit für Multiplikator\*innen in der Kinder- und Jugendarbeit in drei Modulen

vom 15.11 bis 18.11.2021 in Mittelfranken

# Die Tagung findet im Rahmen von #CourageMittelfranken statt.

**Modul 1**  
online

Mo, 15.11.2021  
von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr:  
Auftaktmodul Erinnerungsarbeit  
„Die Zukunft der Erinnerung“

**Modul 2**  
präsenz

Mi, 17.11.2021  
von 9:30 Uhr bis ca. 16:30 Uhr:  
Exkursion – Geschichte rund  
um den Hesselberg

**Modul 3**  
online

Do, 18.11.2021  
15:00 Uhr bis 15:45 Uhr:  
Praxisbeispiel 1: „Wege zur Erinnerung“  
und „Kampagne #StolenMemory als  
deutschpolnisches Bildungsprojekt“

16:00 Uhr bis ca. 16:45 Uhr:  
Praxisbeispiel 2: Bildungsprojekt „Prävention  
Antisemitismus und Verschwörungsmmythen“

Do, 18.11.2021,  
von 17:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr:  
Zeitzeuginnengespräch mit Patricia Litten

# Politische Bildung

## Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage

- Herbst-Stadtrallye auf dem Reichsparteitagsgelände in Nürnberg am 20.10.21
- Nachhaltige Verankerung des Projekts „Schule ohne Rassismus- Schule mit Courage“ im Schulalltag – unser langer Weg zur diskriminierungsfreien Schule, 19.10.2021
- Netzwerktagung geplant am 16.02.22 in Nürnberg
- Projekthandbuch, neue Auflage 2021



### Unser Team



#### Bertram Höfer

Regionalkoordinator des Projekts für Mittelfranken.

Seit 2010 fährt er ehrenamtlich kreuz und quer durch Mittelfranken, um Schulen in das Netzwerk aufzunehmen. Er repräsentiert das Netzwerk in verschiedenen Gremien nach außen und trägt die Gesamtverantwortung.



#### Aneta Reinke

Pädagogische Leitung des Projekts beim Bezirksjugendring Mittelfranken

Sie ist für organisatorische und inhaltliche Fragen rund um das Projekt zuständig. Sie ist für die Qualitätssicherung die konzeptionelle (Weiter)Entwicklung des Projekts in Mittelfranken verantwortlich.



#### Sabine Breuning

Verwaltungsangestellte beim Bezirksjugendring Mittelfranken

Sie ist für Verwaltung, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Projekt zuständig.



#### Benjamin Seel

Studentischer Projektmitarbeiter

Zuständig für Kontakte mit aktiven Schüler\*innen, Koordination der Schulbesuche und Betreuung der SOR-SMC-Coaches. s.

## Festivals

### 17. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival

Erneut steht das Kinderfilmfestival unter dem Motto: „Ihr könnt nicht zum Festival kommen? Dann kommt das Festival eben wieder zu euch!“ – Wir gehen wieder online! Buchung der ONLINE-Filmprogramme unter [anmelden.kinderfilmfestival-mfr.de](http://anmelden.kinderfilmfestival-mfr.de)

#### Das MiKiFiFe auf Franken Fernsehen

Am 19.12. um 12 Uhr und 25.12. um 15 Uhr zeigen wir euch ein „Best of-“MiKiFiFe auf Franken Fernsehen! Eine Stunde lang präsentieren Miki und Fife eine Auswahl der schönsten, spannendsten und interessantesten Filme von Kindern für Kinder aus ganz Mittelfranken. Alle Filme werden mit Untertiteln gezeigt und die Moderation ist in Gebärdensprache übersetzt.

#### Die ONLINE-Filmprogramme

1. Filme von Kindern für Kinder bis 6 Jahre  
Länge ca. 45 min
2. Filme von Kindern für Kinder ab 6 Jahre  
Alle Filme sind Untertitelt, Länge ca. 60 min

3. Inklusives Filmprogramm  
Für alle Altersstufen geeignet  
Alle Filme sind Untertitelt und  
Moderation in Gebärdensprache übersetzt  
Länge 60 Minuten

# Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken



## Festivals

### 36. Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

Die Ausschreibung für das Mittelfränkische Jugendfilmfestival läuft. Der Einsendeschluss ist der 10. Januar 2022. Voraussichtlich wird das Festival vom 06. – 08 Mai wieder im CINECITTA' stattfinden.

### Fränkischer Hörwettbewerb „Hört Hört!“ 2021

„Hört Hört!“ ist der seit 16 Jahren erfolgreiche Hörwettbewerb für junge Nachwuchs-Radiojournalist\*innen und -Hörspielmacher\*innen aus ganz Franken. Junge Menschen zwischen 8 und 26 Jahren haben auch in diesem Jahr trotz Lockdowns und Schulschließungen insgesamt 142 Produktionen zum Wettbewerb eingereicht. Verliehen wurden alle Preise an die Gewinner\*innen 13. November 2021 im Kulturforum Fürth beim Hört Hört!-Hörfest – der großen moderierten Preisverleihung mit kulturellem Act.

### FrankenFinals eSport in Franken 2021

Das große Finale des größten "League of Legends"-eSport-Turnier der fränkischen Region hat am 14.11.21 stattgefunden. Die zwei besten Teams aus über 135 angemeldeten Spielern und insgesamt 27 Teams sind dort gegeneinander antreten. Derzeit werden jedes Wochenende die Play-offs online über Twitch aus dem Fernsehstudio des Pellerhauses Nürnberg gestreamt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.frankenfinals.de](http://www.frankenfinals.de)

# Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

## Festivals

### Inklusive Medienpädagogik

Die Weiterbildung zur Inklusiven Medienpädagogik wurde durch die Übergabe des Zertifikats im September abgeschlossen. Die Weiterbildung soll alle zwei Jahre angeboten werden. Das Games& Festival hatte in diesem Jahr den Schwerpunkt Inklusion. Der Ausbau der Webseite der Medienfachberatung als Informationsportal wird auch im Bereich Inklusion weiter vorangetrieben. Weitere Informationen im Internet unter [www.medienfachberatung-mfr.de/](http://www.medienfachberatung-mfr.de/)

### Filmprojekte

Zurzeit werden mit der Unterstützung durch die Medienfachberatung zwei Filmprojekte umgesetzt:

- Film zum Thema: Rechter Terror in Deutschland in Zusammenarbeit mit der Alevitischen Jugend
- Film zum Thema: Junge jüdische Menschen in Franken. In Zusammenarbeit mit der jüdischen Gemeinde in Nürnberg.

### Heimatsfilmfestival des Bezirks Mittelfranken:

Auch bei dem Heimatsfilmfestival des Bezirks Mittelfranken wird vom 14. – 16. Januar 2022 die Medienfachberatung wieder einen eigenen Jugendblock gestalten. Am 16.01.2022 werden die Filme von 14.00 – 16.00 Uhr mit anschließender Diskussion gezeigt.

# Neues Projekt: Digital Streetwork

